

PREISLISTE FÜR FAMILIENAKTIVIERENDE PROGRAMME

Gültig ab Januar 2011

Die folgenden Preise gelten für Aufträge, die ab 1.1.2011 erteilt werden. Für davor vereinbarte Aufträge gelten die vereinbarten Preise.

Die Kosten der Familieneinsätze werden durch die Gemeinden finanziert. die Verantwortung für die Regelung der Finanzierung (Einholen der Kostengutsprachen bei den Gemeinden) liegt bei der Auftrag gebenden Stelle.

1.1 Preise

Programmtyp	Std. Fr.	Gesamt Fr.
Familienclearingprogramm 4 Wch. à 20 Std. pro Wch. = 80 Std.	160.00	12'800.00
Familienkrisenprogramm 6 Wch. à 20 Std. pro Wch. = 120 Std.	160.00	19'200.00
Familienstabilisierungsprogramm 25 Wch. (6 Monate) à 10 Std. pro Wch.	140.00	35'000.00
Familienbegleitung 25 Wch. (6 Monate) à 6 Std. pro Wch. 25 Wch. (6 Monate) à 4 Std. pro Wch. 25 Wch. (6 Monate) à 2 Std. pro Wch.	120.00	18'000.00 12'000.00 6'000.00

In den Preisen eingeschlossen sind sämtliche Leistungen einschliesslich Nebenkosten.

1.2 Rechnungsstellung

Der Auftrag gebenden Behörde wird jeweils auf Ende Monat rückwirkend Rechnung gestellt. Auf Anfrage geben wir schriftlich Auskunft über die detaillierte Leistungserfassung.

1.3 Vorzeitiger Abbruch des Einsatzes

Die Einsätze in Familienclearing-, Familienkrisen- und Familienstabilisierungsprogrammen erfolgen für die im Auftrag vereinbarte Dauer. Vor Ablauf dieser Zeit können sie gekündigt werden. Die Kündigungsfrist beträgt:

- Bei Familienstabilisierung ein Monat auf Ende des darauf folgenden Monats.
- Bei Familienclearingprogramm und Familienkrisenprogramm eine Woche auf Ende der darauf folgenden Woche.

Im Fall einer Kündigung, oder wenn der Einsatz ohne gegenseitiges Einverständnis vor Ende der vereinbarten Einsatzdauer abgebrochen wird, wird zusätzlich zu den bisher geleisteten Stunden ein Pauschalbetrag verrechnet:

Familienclearingprogramm:	Fr. 3'200.00
Familienkrisenprogramm:	Fr. 3'200.00
Familienstabilisierung:	Fr. 5'600.00

Im Fall einer Auftragsrückgabe des Jugendnetzwerks an die Auftrag gebende Stelle endet die Kostenpflicht auf das Ende der laufenden Woche.

Horgen, Januar 2011